Bund

NINA informiert über Corona

[20.11.2020] Die Notfall-Informations- und Nachrichten-App (NINA) des Bundes sendet ab sofort auch Meldungen zur Corona-Pandemie.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat seine Notfall-Informations- und Nachrichten-App (NINA) ausgebaut und um Informationen rund um das Coronavirus ergänzt. Wie die Bundesregierung mitteilt, reagiert das BBK damit auf das andauernde Bedürfnis nach umfassenden und aktuellen Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. NINA könne nun bei Fragen, wie den folgenden weiterhelfen: Wie sind die aktuellen Regelungen etwa zu Kontakten und Reisen? Was tun bei Corona-Verdacht? Wer regelt was im Staat im Rahmen der Pandemie? Wer hilft, wenn die familiäre Situation durch Quarantänemaßnahmen immer schwieriger wird?
Die Warn-App habe derzeit rund sieben Millionen Nutzer. Sie startete 2015 als mobiler Kanal für Warnmeldungen über aktuelle Gefahrenlagen wie die Ausbreitung von Gefahrstoffen oder Großbrände (wir berichteten). Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen sind in die App integriert. Über das NINA-Element Mobile Warnsystem schicken auch alle Lagezentren der Länder und viele Leitstellen von Kommunen, zum Beispiel Feuerwehren, aktuelle Meldungen.

(co)

Stichwörter: Panorama, Apps, Corona, Katastrophenschutz, Warn-App NINA